Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir im Post-Lokale.
Eingang: Plautzengasse No. 385.

No. 207. Montag, den 6. September. 1847.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 3. und 4. September 1847.

Die Herren Kaufleute Marcus Uhlmann aus Neustadt a. d. Aisch, Lucaff aus Breslau, Herr Superintendent v. Weickhmann aus Kobbelgrube, Frau Strand-Inspector Görgens aus Stutthoff, log. im Englischen Hause. Die Herren Rittergutsbesitzer v. Below nebst Familie aus Lugowen, v. Saucken aus Carlshof, log. im Hotel de Berlin. Die Herren Gutsbesitzer A. Rückärt aus Zakrzewo, v. Windisch nebst Familie aus Lappin Herr Hofprediger G. Hoffheinz aus Königsberg, Herr Oekonom Osinck aus Gellen, log. im Hotel du Nord. Die Herren Canonikus Gorth und Elsler aus Breslau, Herr Chordirigent Maslon aus Pelplin, Herr Regierungs-Buchhalter Hoppe nebst Familie aus Königsberg, log im Hotel d'Oliva. Die Herren Gutsbesitzer Nehring aus Neuhöferfeld, Ziehm aus Stüblau, log. im Hotel de Thorn. Herr Pianist Brogon nebst Frl. Schwester aus Tiegenhoff, Herr Oecon.-Rath Brombach a. Czerdahelen, die Herren Gutsbesitzer Bresin aus Grebin, Schröder aus Gütland, log. in den drei Mohren. Herr Major des 3ten Garde-Regiments v. Alvensleben aus Berlin, Herr Kaufmann Neumann aus Lunau, Herr Lehrer Toussaint aus Mitau, die Herren Gutsbesitzer H. und C. von Reden aus Lunau, Herr Vicar. Ceraikau aus Löbau, log. im Deutschen Hause.

Bekanntmachungen.

1. Der Fuhrherr Eduard Ferdinand Kommrowski und dessen Braut Laura Maria Louise Wilhelmine Labuda haben durch einen am 29. Juli c. verlautbarten Vertrag die Gemeinschaft der Güter, nicht aber des Erwerbes, für die von ihnen einzugehende Ehe, ausgeschlossen.

Danzig, den 3. August 1847.

Königl. Land- und Stadtgericht.

2. Der Nachlaß des hieselbst verstorbenen Domherrn Tulikowski soll unter die Erben desselben vertheilt werden, was den unbekannten Erbschaftsgläubigern zu dem im § 137. Tit. 17. Theil I. des Allgemeinen Landrechts angegebenen Zwecke hierdurch bekannt wird.

Putzig, den 2. September 1847.

Die Testaments-Executoren.

Entbindungen.

3. Die heute früh 4¼ Uhr erfolgte glückliche Entbindung seiner lieben Frau geb. Schiweck von einem gesunden Mädchen zeiget ergebenst an

Danzig, den 4. September 1847. Heinrich Hamm.

4. Heute früh 2 Uhr ist meine Frau von einem Knaben glücklich entbunden worden.

Danzig, den 4. September 1847. Arnold Cohn.

Verlobung.

5. Die gestern vollzogene Verlobung unserer ältesten Tochter Jeanette Elise mit dem Schirmfabrikanten Herrn Albert Voigt zeigen ergebenst an

J. C. Gosch nebst Frau.

Als Verlobte empfehlen sich: Jeanette Elise Gosch. Carl Albert Voigt.

Danzig, den 5. September 1847.

Verbindung.

6. Als ehelich Verbundene empfehlen sich ergebenst:

Dr. Alexander Erichson,

Gluckau, den 3. September 1847. Malwine Erichson, geb. Wendling.

Todesfall.

7. Den heute Morgen um 9 Uhr an gänzl. Entkräftigung erfolgten sanften Tod des pensionirten Revier-Försters Johann Deschner, im 75sten Lebensjahre, zeigen tief betrübt hiedurch ergebenst an die Hinterbliebenen.

Heubude, den 3. September 1847.

Anzeigen.

8. Bei unserer Abreise nach Pillau sagen wir allen Freunden und Bekannten ein herzliches Lebewohl.

Der Garnison-Verwaltungs-Inspector Scharff nebst Familie.

9. Zum Verkauf einer Partie Fliesen von dem Hofe hinter dem Junkerhofe, steht auf

Mittwoch, den 8 September 1847, Vormittags 9 Uhr,

Termin an, zu welchem Kauflustige einladet

Zernecke, Stadt-Baurath.

10. Ein anständiges jung. Mädchen wünscht in einer Wirthschaft, in oder außerhalb der Stadt, auch bei kl. Kindern behilflich zu sein. Näheres erfährt man bei der Gesinde-Vermiethrin Röhrdanz, Portchaisengasse No. 572.



11. Im Wäldchen zu Dreischweins-köpfe heute Nachmittag großes Horn-Konzert.

Der in Danzig mit so vielem Beifall aufgenommene Magier Herr L. Neuwald wird heute hieselbst zum letzten Male eine große Kunst-Vorstellung zu geben die Ehre haben. Entree nach Belieben. Anfang 5 Uhr. Um zahlreichen Besuch bittet C. W. Droß.

12 Heute Montag, den 6. Septbr., findet das bereits angekündigte große **Kunstfeuerwerk** im Karmannschen Garten auf Langgarten statt. — Gartenillumination. A. Schultz.

13. Montag, den 6. d. M., musikalische Unterhaltung von den Geschwistern **Ehnert im Jäschkenthale bei Spliedt.**

14. **Caffee-Haus in Schidlitz**
findet heute Montag Konzert statt. Abends Quintett im Saale.

15. **Heute Montag im Hotel Prinz von Preußen**
großes Konzert von den Herren Hautboisten des 5. K. J.-R. bei Illumination und von Fackelfeuer erleuchtetem Garten.

16. Heute **Montag Konzert** und **Gartenbeleuchtung** in der **Sonne am Jacobsthor.**

17. **Caffee-National.**

Heute Abend **große Kunstvorstellung** des Magiers Herrn **L. Neuwald** u. musikalische Unterhaltung der Geschwister Karbath. Anfang 8 Uhr. Brämer.

18. Einem Hauslehrer, welcher in allen Schulwissenschaften, sowie in der polnischen Sprache und Klavier Unterricht ertheilen kann, wird eine Stelle Holzmarkt No. 197. nachgewiesen.

19. Zu dem am Donnerstag, den 9. September, im Garten-Lokale des „freundschaftlichen Vereins" startfindenden Konzert, Feuerwerk und Tanz werden die geehrten Mitglieder nebst Familien höflichst eingeladen.

Der Vorstand.

20. Ein ordentl. Mädchen, das in all. Handarbeit., auch im Schneid. geübt ist, sucht bald. ein Unterkomm., hier od. auf d. Lande, sie kann auch in der Wirthschaft helfen. Zu erfragen Breitgasse No. 1187. auf der Vorstube bei der Wittwe Janzen.

21. Polka! Polka!
v. E. Lebrecht, ersch. u. i. z. h. b. Weber, Nötzel, Gerhard. Buchh. u. Kabus.

22. Einem geehrten Publikum empfiehlt gutes Gesinde und bittet um gütige Aufträge M. Scheife, Gesindevermietherin. Poggenpfuhl 358. neb. d. Petri-Kirche.

23. Der **Ausverkauf** von Gold- und Silberwaaren findet nur noch kurze Zeit statt.
Albert Lademann,
Langgasse No. 407. d. Rathhause gegenüb.

24. Schiff „Caroline Christine", geführt von Capt. Mews, ladet nach Stettin, und werden Güter angenommen durch
Hermann Pape, Jopengasse No. 729.

25. Tagnetergasse 1311. werden Rohrsitze gut und billig eingeflochten.

26. Wer eine Schlafbank u. Betten bill. z. verk. h., f. e. K. Langenm. 453.

27. Eine Fenster-Journaliere u. ein Stuhlwagen i. z. verm. a. z. vk. Fleischerg. 65.

28. Ein gebrauchter, jedoch noch gut erhaltener Leder-Koffer wird zu kaufen gewünscht. Meldung Heil. Geistgasse 962. Vormittags.

29. E. Kinderfrau m. gut. Zeugnissen, d. 2½ J. b. e. Herrsch. a. d. Lande, sucht v. 2. Okt. e. ähnl. Stelle, u. k. a. in d. Wirthsch. beh. sein; 2. Damm 1285. zu befr.

30. 3 Thaler Belohnung.

Von der Reitbahn in Danzig bis nach Zoppot ist ein goldenes Armband verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird ersucht, es Ketterhagergasse No. 104. gegen obige Belohnung abzuliefern.

31. Montag, den 6. d. M. große außerordentliche Vorstellung in der Gymnastik und Athletik in der Sonne am Jacobsthor. Anfang 7 Uhr. Entrée nach Belieben.

32. Ein Granaten-Armband mit elastischen Gliedern ist Freitag, den 3. September, auf dem Wege von der Wollwebergasse durch die Jopeng. u. üb. d. lange Brücke bis zum Johannisthor, verloren gegangen. Vor dem Ankaufe wird gewarnt. Abgeber erhält Wollwebergasse 1988. eine angemessene Belohnung.

33. **Das Weißwaarenlager**
von
C. T. Wehrmann,
welches sich während der Dominikszeit in den langen Buden befand, ist im Verkaufslokal vollständig assortirt
Wollwebergasse No. 1993.

V e r m i e t h u n g e n.

34. Fleischerg. 146. ist 1 Zimmer n. v. nebst Zubehör an einz. Personen zu v.

35. Breitgasse 1167. ist das Haus, best. aus 9 eleg. Zimm., Küche, Keller, Hof u. Bequemlichk. zu Michaeli, getheilt oder im Ganzen, zu verm. u. 1168. zu erfr.; das. ist die Saaletage, besteh. aus 3 Stuben und Zubehör, zu vermiethen.

36. Die Wohnung Dienergasse No. 190. steht zu Michaeli d. J. zu vermiethen. Näheres bei Herrn Kleefeld am Langenmarkt.

Beilage.

Beilage zum Danziger Intelligenz-Blatte.

No. 207. Montag, den 6. September 1847.

37. Langgasse 515. ist die Saal-Etage v. 3 Zimm. &c., ein Geschäftslocal, parterre, Stall u. Remise, zusammen oder getheilt, zu vermiethen.

38. Im Hause Hundegasse No. 283. sind die Hange- und Parterre-Etage zu vermiethen und können zu Michaeli d. J. bezogen werden. Nähere Nachricht bei Herrn Kleefeld im Laden am Langenmarkt.

39. Breitgasse No. 1191. ist die untere Gelegenheit, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Abtritt und Antheil am Hofe, vom 1. October c. ab zu vermiethen.

40. Johannisgasse 1324. ist die erste Etage zu vermiethen.

41. Pfarrhof 810. neb. d. Durchg. z. Weinhandl. ist e. Zimm. mit Menb. z. v.

42. Auf der Rechtstadt nicht weit v. Wasser sind 2 Logis, eine Unterwohnung, bestehend aus 2 Stuben, Kabinet, Küche, Keller, Hof rc., das andere 3 Treppen, best. a. 2 Stub., Kammer, Küche, Bod. rc., z. verm. D. Näh. Fraueng 898. 2 T. h.

43. Schnüffelmarkt 634. sind 4 Stuben, Küche, Boden, Keller zu vermiethen.

44. Langg. 60. ist die 3. Etage an ruh. Bewoh. zu vermiethen u. gl. zu bez.

45. Häkergasse 1451. ist ein Salon und andere Stuben zu vermiethen.

46. Breitg. 1195. sind 3—4 Zimmer zu vermiethen und Michaeli zu beziehen.

47. Ein anständiges Logis ist Kassubschenmarkt 880. zu vermiethen.

48. Zu Michaeli z. verm., Nachricht Breitg. 1144., die Untergelegenheit Häkerg. 1473., 2 St. Petersilieng., 2 St. Heil. Geistg., die Untergelegenheit Röpergasse No. 475., eine Stube Hundeg.

49. Frauengasse No. 885. ist eine Wohnung, bestehend in einer Vor-, Hange- und Hinterstube, eigner Küche und sonstiger Bequemlichkeit, an ruhige kinderlose Einwohner zu Michaeli d. J. zu vermiethen.

50. Rähm No. 1806. ist eine Wohnung zu vermiethen.

51. Leegenthor 310. i. neu erbaut. Hause f. Wohn. j. v. 2 Stub. z. verm. Näh. das.

Auction.

52. Donnerstag, den 9. September d. J. sollen im Hause Holzmarkt No. 87. auf freiwilliges Verlangen öffentlich meistbietend verkauft werden:

1 mahag. Spiegelschrank, 1 dito Kommode u. Arbeitstisch, 1 birken polirt. Sopha, 1 dito Himmelbettgestell, dito Stühle, 1 gebeiztes Secretair, 1 dito Kleiderschrank, Lehnstuhl, Bettschirm, Betten, etwas Leib- u. Bettwäsche, Gardinen, Tischzeug, Frauen-Kleidungsstücke, porzellane, fayancene, eiserne u. hölzerne Wirthschafts- u. Küchengeräthe und sonstige nützliche Sachen mehr.

J. T. Engelhard, Auctionator.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

53. Tischlergasse 614. sind 10 Satz Militairbetten zu verkaufen.

54. Schönes und großes, wohlschmeckendes Roggenbrod, von reinem frischen Roggen, ist zu haben Schwarzen Meer No. 341.

55. Ein großes, sehr gut erhaltenes Essenspind ist zu verkaufen Langenm. 453.

56 Ein elegant. Lerchengeb., frisch getrockn. Ameiseneier, 1 Kleidersp., 1 Waschtisch und 1 gestrichenes Ausziehebettgestell sind Töpfergasse 73. billig zu verkaufen.

57. **Bayonner Fleckwasser a Flasche** 7½ Sgr., mittelst welchem man jeden Stoff von Schmutz und Fettflecken aller Art augenblicklich reinigen kann, ohne dessen Farbe und Haltbarkeit im geringsten zu schaden, empfiehlt
E. E. Zingler.

58. **J. S. Goldschmidts Bandh., Breitgasse 1217.**, hat die Ordre, die eingesandten Hut- u. Haubenb., Tülls, Netts, Spitzen, Kragen, Handschuhe, um schneller zu räumen, noch mit 10 Prozent billiger zu verkaufen.

59. **Baierisch, Ziegenhöfer**, Danz. Putziger und Berl. Weißbier erhält man abgelagert und von besonderer Güte billig bei **F. A. Durand.**

60. Beim Bäcker Hundegasse 111., Matzkauschegassen-Ecke, bekommt man 1 ℔ Roggenbrod für 11 Pfennige.

61. In Pietzkendorf auf der Brandstelle sind Fenster, Thüren und gute Ziegel billig zu verkaufen.

62. **Frisches Kartoffelmehl** bester Sorte erhielt und empfiehlt
F. A. Durand, Langgasse, Ecke der Beutlergasse.

63. Kramrepositorium im besten Zustande steht billig zu verk. Rambaum 1214.

64. Breite **Cravatten-Bänder**, wie auch dunkle Hutbänder, a 3 sgr. pro Elle, verkauft um vor d. Leipziger Messe zu räumen L. J. Goldberg, Breitenthor.

65. Ein neues mod. Sopha, sehr gefälliges Façon, mit Pferdehaaren gestopft, ist Hundegasse No. 242., gegen dem Königl. Polizei-Bureau, zu verkaufen.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

66. Das in der Röpergasse, Wasserseite, No. 470. gelegene Grundstück, bestehend aus 1 massiven Wohnhause mit 7 Stuben, 3 Kabinets, 2 Kammern, 3 Küchen, Böden, Keller und darin vorhandenem Brunnen, Holzstall, Appartement u. 1 an der Mottlau gelegenen Gartenplätzchen, soll auf freiwilliges Verlangen öffentlich versteigert werden. Es ist hiezu, da der am 29. Juni angestandene Termin kein genügendes Resultat ergeben hat, auf

Dienstag, den 14. September d. J., Mittags 1 Uhr,

ein abermaliger peremtorischer Licitations-Termin im Börsenlokale hierselbst anberaumt und können Taxe, Bedingungen u Besitzdokumente täglich bei mir eingesehen werden.
J. T. Engelhard, Auctionator.

67. Das auf der Vorstadt Neugarten zu Schlappke sub Servis No. 966. gelegene Erbpachts-Grundstück, bestehend aus einem theils massiv, theils in Fachwerk erbauten Wohnhause, 1 daran gebauten Stalle und einem 22 culmisch. Ruth. l. und 2½ culmisch. Ruthen br. Landstücke, soll auf freiwilliges Verlangen,

Dienstag, den 14. September d. J., Mittags 1 Uhr,

im hiesigen Börsenlokale öffentlich versteigert werden. Bedingungen und Besitzdocumente sind täglich bei mir einzusehen. J. T. Engelhard, Auctionator.